



Die Bachgasse war am Weinfestwochenende wieder gut besucht.



Bei der offiziellen Eröffnung der Woigass spielte der Musikverein 06 am Samstag einige Stücke.

Gut besuchte Weinfesttage auf Rödermarks schönster Straße

Bachgasse erstrahlt pünktlich zum Woigass-Comeback in neuem Glanz

Urberach (PS) Es hat bekanntlich etwas gedauert, bis die 21. Auflage der „Orwischer Woigass“ endlich über die Bühne gehen konnte. Die pandemiebedingte Zwangspause hat der Anziehungskraft des Weinfestes jedoch nicht geschadet.

Als bei der offiziellen Eröffnung am frühen Samstagabend mit den „Orwischer Dippchen un Ebbelwoi“ die örtliche Nationalhymne erklang, war die Vorfreude auf die zwei Weinfesttage jedenfalls groß. Der Musikverein 06, der auch noch ein paar weitere Stücke spielte, umrahmte die Begrüßungsworte der Festorganisatoren. Der Skiclub hatte 2019 erstmals federführend die Organisation der Woigass übernommen. Nach zwei Ausfällen hintereinander nun das Comeback des Festes, das wegen der Bauarbeiten in der Bachgasse einige Wochen später als üblich stattfand. Kommdendes Jahr will

man dann aber wieder zum üblichen Mai-Termin zurückkehren, sagte der Skiclub-Vorsitzende Gerhard Schickel. Was unter anderem den Vorteil hat, dass dann auch die Groß-Umstädter Weinkönigin, sonst ein treuer Stammgast in Urberach, wieder dabei sein kann. Am vergangenen Wochenende musste sie ihren Woigass-Besuch wegen eines Portugal-Aufenthalts absagen.

Bei ihrem ersten Vortreffen Anfang April waren sich die Organisatoren nicht so sicher, ob die Woigass in diesem Jahr denn auch wirklich stattfinden können. Daran war ausnahmsweise nicht die Pandemielage Schuld, sondern die Bauarbeiten. „Als wir gesehen haben, wie es hier aussah, haben wir alle nicht geglaubt, dass die Bachgasse rechtzeitig zum Weinfest fertig wird“, meinte Gerhard Schickel schmunzelnd. Pünktlich zur Weinfest-Eröffnung präsentierten sich die Bachgasse aber als

„Sahnstückchen“, wie es Schickel formulierte. „Die Bachgasse ist aktuell die schönste Gasse in ganz Rödermark.“

Weinfest-Schirmherr Jörg Rotter lobte dann anschließend auch nicht nur das Weinfest und dessen Organisatoren, sondern pries auch die Vorzüge der Bachgasse nach der grundhaften Sanierung und Neugestaltung an. „Wir sind froh, dass diese beiden wichtigen Projekte abgeschlossen sind“, meinte Rotter mit Blick auf die Bachgasse und die nahe Bahnhofstraße, deren Sanierung bereits 2020 fertiggestellt wurde. Die Weinfesteröffnung war zugleich offizielle Einweihung der sanierten Straßen. Der Innenhof des Töpfermuseums soll im kommenden Jahr ebenfalls erneuert werden, kündigte Rotter an.

Ein großer Dank von Jörg Rotter und Gerhard Schickel ging nicht nur an die früheren Weinfest-Organisatoren Peter Müller und Dieter Hüllman-

del, die bei der Eröffnung mit dabei waren, sondern auch an die Anwohner und die vielen ehrenamtlichen Helfer der Vereine, die die Bachgasse wieder zu einer echten Weinmeile gemacht hatten. Neben dem Skiclub beteiligten sich der Musikverein 06, die Germania, die Katholische Frauengemeinschaft St. Gallus, der TC Waldacker, die Kulturinitiative Maximal aus Rodgau, der KSV Urberach, die Pfadfinder und der Kleingartenverein Erlental. Weine aus Groß-Umstadt, von der Bergstraße, aus Rheinhessen und aus dem Elsass wurden ausgeschrieben. Zudem konnten auch Bioweine probiert werden. Dazu gab es Elsässer Flammkuchen, Grill- und Bratenspezialitäten sowie diverse Käseangebote.

Am Sonntag bot der Deutsche Kinderschutzbund im Hof der Töpfermuseums ein Kinderprogramm an. Im Töpfermuseum wartete auf die Besucher unter anderem eine Bilderschau des

Heimat- und Geschichtsvereins, die die Entwicklung der sanierten Straßen dokumentierte.

Die HGV-Vorsitzende Patricia Lips hatte zudem am Samstagnachmittag im Vorfeld der Eröffnungsfeier einen „Historischen Rundgang“ durch Urberach angeboten.

KM
Haupt Händler

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

Borsigstr. 10 · 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de

KM-Service Service

Immobilien

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.



06078 70-3372
immobilien@sparkasse-dieburg.de

Ausschank ab 17 Uhr sonntags ab 15 Uhr Live-Musik 19-22 Uhr



24. RODGAUER WEINWOCHE 15.-24.07.2022 PUISEAUXPLATZ NIEDER-RODEN

Musikprogramm

- Fr., 15.07. Big T & Bass Man
- Sa., 16.07. The Time Bandits
- So., 17-07. Duo Crossfire
- Mo., 18.07. Tony Tornado
- Di., 19.07. Tom Simon Jet
- Mi., 20.07. Duo Big T
- Do., 21.07. The Five Strangers
- Fr., 22.07. The Cardets
- Sa., 23.07. Remember
- So., 24.07. Duo Sunshine

Spatenstich hoch oben im Bagger

Bürgermeister gibt Startschuss für die Erneuerung der Straßen im Ortskern von Ober-Roden

Rödermark (NHR) Nach Jahren der Vorbereitung, der Erstellung von Plänen und der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger geht es endlich los: Mit einem symbolischen ersten Spatenstich hoch oben im Bagger hat Bürgermeister Jörg Rotter in der vergangenen Woche den Startschuss für die Straßenbauarbeiten im Ortskern von Ober-Roden gegeben. Pfarrgasse und Heitkämpferstraße, Dockendorffstraße und Glockengasse, von den Historikern als „Fränkischer Rundling“ bezeichnet, werden von Grund auf erneuert und neu gestaltet. Es ist eines der wichtigsten Einzelvorhaben im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms „Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“.

Schweres Gerät statt eines handlichen Spatens – das darf-

te man getrost als Fingerzeig auffassen: auf den Umfang des Projektes und auf die Komplexität des Planungsprozesses. Bevor Bürgermeister Rotter den Bagger erklimmte, dankte er deshalb auch ausdrücklich den Bürgerinnen und Bürgern, die sich im Rahmen des Stadtleitbildprozesses schon seit 2012 dafür engagiert hatten, dass der Rundling seinen identitätsstiftenden Charakter nicht verliert. Vornehmlich den Aktivposten der Interessengemeinschaft IGOR um Ernst Schäck sei es zu verdanken, dass Rödermark überhaupt in das Förderprogramm aufgenommen wurde. Lange vor der Antragstellung hatten sie schon eine Umfrage im Ortskern gestartet und auf dieser Basis ein Papier – „fast schon eine Doktorarbeit“, so Rotter – vorgelegt, das eine Reihe von Maßnah-

men vorschlug. Es diene als Basis für alles weitere. „Alleine hätte das die Verwaltung nicht geschafft“, betonte Rotter. Rund 3800 Quadratmeter Asphalt, Gehwegplatten und Bordsteine werden im Rundling herausgerissen. Investiert werden rund 1,2 Millionen Euro, knapp zwei Drittel der Summe werden mit Geldern aus dem Programm bezuschusst. Der neue Look sieht gepflasterte Straßen mit Mittelrinnen ohne abgeteilte Bürgersteige vor – es entsteht eine verkehrsberuhigte, barrierefreie „Mischfläche“ für Fußgänger, Rad- und Autofahrer, ausgestattet mit zeitgemäßen Sitzgelegenheiten und moderner Beleuchtung, Müllbehältern und Fahrradständern, alles in einem einheitlichen Stil. Parkflächen werden neu angeordnet, „Verweilorte“ gestaltet, Bäume

gepflanzt, Blumenkübel aufgestellt und zusätzliche Grünflächen ausgewiesen.

Rund ein Jahr werden die Arbeiten dauern. Da ist viel Geduld bei den Anwohnern gefordert. Darum warb der Bürgermeister. Wenn es Probleme gebe – vor allem, was die Zufahrt zu den Grundstücken anbelange – könne man sich jederzeit an die Stadt wenden. In einigen Fällen habe man mit Parkplätzen in der Tiefgarage der Kulturhalle schon helfen können. Am Ende werde es sich auszahlen, sagte Rotter mit Blick auch auf die Bachgasse in Urberach, deren ähnlich umfangreiche Sanierung zur Woigass am vergangenen Wochenende so gut wie abgeschlossen war. Die Bürgerinnen und Bürger seien dort sehr zufrieden.



DTF-Sommerfest gut besucht



Gut besucht war am Sonntagnachmittag das Sommerfest des Deutsch-Türkischen Freundschftsvereins Rödermark auf dem Waldfestplatz auf der Bulau. Die Gäste nutzten die Gelegenheit, das leckere Essen des DTF-Küchenteams zu genießen und in lockerer Atmosphäre zu plaudern. Wegen der Pandemie war das Sommerfest in den vergangenen beiden Jahren ausgefallen, nun konnte es endlich wieder stattfinden. Bis zum frühen Abend wurde gefeiert.

(Foto: PS)

Die Johanniter:
Immer für Sie da.

Ob Hausnotruf,
Menüservice, amb. Hospizdienst,
Erste-Hilfe-Ausbildung,
Fahrdienste oder Altenpflegeschule:
06106 8710-0

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Borsigstraße 56, 63110 Rodgau
info.offenbach@johanniter.de

JOHANNITER
Regionalverband
Offenbach

Rathenaustraße gesperrt

Rödermark (NHR) Wegen des Gemeindefestes der Evangelischen Kirchengemeinde muss die Rathenaustraße am 16. und 17. Juli zwischen Dieburger Straße und Jahnstraße gesperrt werden. Die Zufahrt für Einsatz- und Rettungsfahrzeuge ist möglich.

ANZEIGE

Nach der Pandemie zurück ins Leben

Endlich wieder ins Einkaufszentrum fahren, die Gastronomie genießen, zurück ins Büro oder ins Kino: Nach zwei Jahren entdecken allerorts Menschen das gesellschaftliche Leben neu. Doch wie sieht das Leben nach der Pandemie aus? Jetzt, wo wir um die Ansteckungswege wissen und Vorsicht unser täglicher Begleiter ist?

Das allgemeine Hygieneverständnis hat sich in den letzten zwei Jahren stark weiterentwickelt. Richtige Hygiene im Alltag war, ist und bleibt ein wichtiger Hebel für die Eindämmung von Infektionskrankheiten – das ist immer mehr Menschen bewusst. Egal, ob in der Gastronomie oder beim Besuch im Einkaufszentrum: Besonders im öffentlichen Raum bedarf es passgenauer Hygienekonzepte und gut ausgestatteter Waschräume, die zusammen ein Gefühl der Sicherheit vermitteln.

Hygieneexperten wie CWS unterstützen mit umfassenden Konzepten: Mit holistischen Ansätzen für Waschräume, öffentliche Räumlichkeiten oder ganze Gebäudekomplexe findet jedes Unternehmen das passende Hygienekonzept. Durch clevere Nachhaltigkeitsmaßnahmen wie den Tausch von Papiertüchern gegen Stoffhandtücherrollen zur Einmalverwendung kann zusätzlich auf den wachsenden Wunsch nach verantwortungsvollem Umgang mit Ressourcen reagiert werden.

Dabei kann Hygiene auch zum Hingucker werden: Es gibt mittlerweile optisch attraktive Lösungen für jeden Waschräum. Beispielsweise fügt sich die Spenderlinie Pureline von CWS nahtlos in die Optik jeden Waschräum ein. Mit ihrem schlichten Design und intuitiver Anwendung wird Alltagshygiene spielend einfach – im Lieblingsrestaurant, Einkaufszentrum oder Büro

Wenn zukünftig genügend Möglichkeiten für ein hygienisches, gesundes Miteinander existieren, fühlen sich die Menschen weiterhin sicher und geschützt. Mit der richtigen Hygiene lassen sich Infektionsketten unterbrechen und die Ausbreitung von Krankheiten stoppen. Damit können alle Menschen wieder Teil des gesellschaftlichen Lebens werden und das hygienischere „New Normal“ wird für eine gesündere und sicherere Zukunft sorgen.



Neue Facetten für die Ehrungsordnung

Magistrat schlägt Ergänzungen vor / Im Fokus: Kulturpreis, „Rödermark-Medaille“ sowie Europa- und Jugend-Engagement

Rödermark (NHR) Die Ehrungsordnung der Stadt Rödermark regelt die Auszeichnung verdienter Persönlichkeiten und Jubilare, außerdem die Anerkennung sportlicher Leistungen und ehrenamtlicher Betätigung speziell im Jugendbereich. Dies geschieht in der Regel durch die Verleihung von Urkunden sowie Verdienst- und Sportplaketten. Dabei werden bestimmte Kriterien im Hinblick auf die Dauer und den Umfang des ehrenamtlichen Engagements zugrunde gelegt. Nicht geregelt ist bislang die Würdigung besonders herausragender Leistungen durch Personen, die durch außergewöhnliches Engagement das Ansehen der Stadt aufwerten, allerdings die erforderlichen Vorgaben nicht vollumfänglich erfüllen. Der Magistrat schlägt deshalb der Stadtverordnetenversammlung vor, derartige Leistungen künftig mit der Verleihung einer „Rödermark-Medaille“ besonders zu würdigen.

Durch diese neue Ehrungsmöglichkeit kann die Stadt Personen, die sich in besonderer Weise um Rödermark verdient gemacht haben, in angemessener Form auszeichnen. Voraussetzung für die Verleihung der Medaille ist ein deutlich über das übliche Maß hinausgehender Einsatz auf gesellschaftlichem, kulturellem, wirtschaftlichem, sozialem oder integrativem Gebiet. Für Leistungen, die dazu beitragen, das Ansehen der Stadt zu

mehren, soll Anerkennung und Dank ausgesprochen werden. Außerdem sollen in Zukunft auch Personen aus Rödermark und den Partnerstädten, die sich in herausragender Weise um den Aufbau und die Entwicklung internationaler Partnerschaften und damit um den Europäischen Gedanken verdient gemacht haben, eine Ehrung erfahren.

Darüber hinaus hält es der Magistrat für angebracht, auch besondere kulturelle Leistungen, die durch Rödermärker Vereine, Einzelpersonen und Initiativen erbracht werden, durch die Verleihung eines speziellen Kulturpreises angemessen zu würdigen. Auch hierfür soll die Ehrungsordnung durch einen entsprechenden Paragraphen ergänzt werden. Der „Kulturpreis der Stadt Rödermark“ soll mit einem Betrag von 1.000 Euro dotiert werden. Wer beispielsweise die örtliche Kulturszene um außergewöhnliche Veranstaltungen bereichert, erfüllt die Voraussetzungen und gilt als potenzieller Preisträger. Zudem schlägt der Magistrat der Stadtverordnetenversammlung vor, just jene Zeiträume, die im Hinblick auf die Wahrnehmung eines politischen Mandats und die Ausübung einer ehrenamtlichen Funktion zur Verleihung einer Ehrenurkunde erforderlich sind, von 20 auf 10 Jahre zu verkürzen. Damit soll dem Umstand Rechnung getragen werden, dass langjähriges eh-

renamtliches Engagement heutzutage nicht mehr die Regel ist. Vor diesem Hintergrund sollen auch die Zeiträume zur Erlangung einer Verdienstplakette angepasst werden.

Dem Vorschlag zufolge wird die Verdienstplakette in Bronze künftig nach 10 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit verliehen (derzeit: nach 20 Jahren). Eine Verdienstplakette in Silber soll nach 20 Jahren in ehrenamtlicher Funktion überreicht werden (25 Jahre waren bislang die Messlatte). Die Überreichung einer Verdienstplakette in Gold soll weiterhin nach 30 Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit erfolgen. An Stelle der bisher durchgeführten „Jugendehrungen“ in Form des „Stadt-Jugendpreises“ und „Stadt-Jugendbriefes“ schlägt der Magistrat vor, die getrennten Kategorien in einem „Stadt-Jugendpreis“ zusammenzufassen. Diese Auszeichnung ist als Anerkennung von besonderen ehrenamtlichen Leistungen, speziell im Jugendbereich, für Personen bis zum vollendeten 21. Lebensjahr vorgesehen. Auch Vereins-Jugendabteilungen und Jugendinitiativen können geehrt werden. Voraussetzung ist ein intensives, projektbezogenes und – auch in diesem Fall – ehrenamtliches Engagement, das sich überwiegend auf Rödermark beziehen muss. Die Vergabe des „Stadt-Jugendpreises“ soll durch eine Dotierung mit 500 Euro aufgewertet werden.

Jede Blutspende zählt

Rödermark (NHR) Die Versorgung ist aktuell nicht gesichert. Das DRK bittet dringend zur Blutspende.

Aufgehobene Corona-Restriktionen, die damit verbundene höhere Mobilität der Menschen und die Urlaubs-/Ferienzeit wirken sich negativ auf die Zahl der Blutspenden aus. Pati-

enten sind unabhängig von der Ferienzeit weiterhin dringend auf Bluttransfusionen angewiesen. Mit nur einer einzigen Blutspende kann bis zu drei Schwerverkranken oder Verletzten geholfen werden.

Bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu 4 Tage haltbar) sind Patienten auf das kontinuierliche

Engagement der Blutspender/innen angewiesen.

Aktuell wird jede/r gebraucht! Das DRK bittet alle Spendewilligen sich in den nächsten Tagen einen Termin zur Blutspende einzuplanen.

Nächster Blutspendetermin: Dienstag, 19. Juli, von 15:30 Uhr bis 20 Uhr, Halle Urberach, Am Schellbusch 1



Doppeltes Jubiläum beim St. Cäcilia-Konzert

Kirchenchor wird 160 Jahre alt und seit 25 Jahren
von Wolfgang Tüncher dirigiert

Ober-Roden (PS) - Über ein gelungenes Jubiläumskonzert freute sich am Sonntag der Kirchenchor „St. Cäcilia“ Ober-Roden. Neben den Sängerinnen und Sängern des seit 160 Jahren bestehenden Chores, der seit einem Vierteljahrhundert von Wolfgang Tüncher dirigiert wird, gestalteten der Organist Michael Keck und der Musikverein Viktoria 08 die rund 90-minütige Veranstaltung in der St. Nazarius-Kirche mit.

Bei dem kleinen Imbiss, der sich an das Konzert im Hof des Forums anschloss, gab es jedenfalls viele zufriedene Gesichter. „Es ist alles gut gelaufen“, zog die Vorsitzende Karola Gotta ein positives Fazit. „Wir waren zufrieden, auch wenn früher bei unseren Konzerten noch mehr Leute dabei waren“, so Gotta nach dem Konzert in der gut besuchten, aber nicht komplett voll besetzten Kirche. Erleichtert war man im Kirchenchor auch darüber, dass ihnen die Pandemie bei der Durchführung des Konzertes keinen Strich durch die Rechnung machte. Zwei Wochen zuvor hatte das Benefizkonzert von Reinhold Franz, an dem

auch der Kirchenchor mitwirken sollte, wegen mehrerer Coronafälle auf den Herbst verschoben werden müssen.

Am Sonntag konnte aber gesungen werden. Henry Purcells „Lobt den Herrn der Welt“ stand nach der Begrüßung durch Pfarrer Klaus Gaebler am Beginn des Programms, anschließend bekamen die Sängerinnen und Sängerinnen, die die modernen Werke von Bernhard Hemmerle als die größten Herausforderungen des Abends bezeichneten, auch für diesen Konzertteil viel Lob.

Das Bläserensemble des Musikvereins Viktoria 08 unter der Leitung von Dieter Weis begleitete nicht nur den Chor, sondern war für Teile des Programms auch alleine verantwortlich. Der Kirchenchor wechselte im Laufe der einestundenlangen auch vom Altarraum auf die Empore, wo mit Orgelbegleitung von Michael Keck ein weiterer Konzertteil gesungen wurde. Unter anderem das Kirchentagslied „Meine Zeit steht in deinen Händen“. Michael Keck gestaltete auch einige Programmpunkte solo, so etwa das abschließende „Nun danket alle Gott“.

Ein besonderes Lob gab es zum Ende des Konzertes für Wolfgang Tüncher. Dem dankte Karola Gotta nicht nur für die Vorbereitungen und Durchführung des aktuellen Konzertes, sondern auch für mittlerweile 25-jährige Dirigententätigkeit beim Kirchenchor „St. Cäcilia“. 1997 hatte er beim Chor, der der älteste Verein Ober-Rodens ist, als junger Dirigent angefangen, nun also das Jubiläum. Das sei damals durchaus eine Umstellung gewesen für den Chor, „schließlich hat uns vorher ein älterer Herr aus Dieburg dirigiert“, erinnerte sich Karola Gotta schmunzelnd an den Wechsel im Jahr 1997. Der neue Dirigent bewährte sich aber schnell, am Sonntag hatte Karola Gotta viele lobende Worte für Wolfgang Tüncher parat. Bei dem Konzert wurde mit Blick auf Verein und Dirigent somit ein doppeltes Jubiläum gefeiert.

Im Herbst wird der Kirchenchor beim Nachholtermin des Ukraine-Benefizkonzertes mit dabei sein, zu den Auftritten in den kommenden Monaten zählt auch ein „Gastspiel“ in St. Gallus am Urberacher Kerbsonntag. (Foto: PS)

Große Spendenbereitschaft

CDU: Hilfe für die Ukraine war das Thema

Rödermark (NHR) Kürzlich traf sich die CDU Rödermark bei sehr sommerlichem Wetter zur Mitgliederversammlung auf dem Hof der Familie Knapp in Urberach. Der Hirschwirth 1773 bewirtete die zahlreich erschienenen Parteimitglieder mit Speisen und Getränken, so eine CDU Pressemitteilung.

Zu Beginn wurden Delegierte für die im Jahr 2023 anstehende Landtagswahl gewählt. Der Parteivorsitzende Ralph Hartung führte diesen Wahlgang durch und konnte kurz später die Wahl von über 40 Delegierten verkünden.

Im Anschluss begrüßte die CDU Rödermark den Spediteur

Michael Hauser und den Großhändler Volker Weber, welche seit dem Angriffskrieg von Russland auf die Ukraine zahlreiche Hilfslieferungen in die Ukraine organisiert und durchgeführt haben. Ziel der Transporte ist die Stadt Ushgorod, gut 1300 Kilometer entfernt von Rödermark. Eine Fahrt dauert insgesamt mindestens 3 Tage, oft auch länger.

Michael Hauser und Volker Weber berichteten eindrücklich von den Hilfstransporten. Sie zeigten Bilder und Videos, so dass man einen Eindruck vom Elend in der Ukraine und den dringend notwendigen Hilfen bekam. Es fehlt an

vielen, im Moment auch an Wasser, weil durch die Zerstörungen oft kein sauberes Leitungswasser vorhanden ist.

Michael Hauser und Bernd Weber lobten die große Hilfsbereitschaft der Rödermänner. Für sie fast unbeschreiblich war zu Beginn der Aktion die Spendenbereitschaft. Betont wurde aber auch, dass die Hilfe wohl noch länger notwendig sein wird. Große Unterstützung erhalten die beiden auch von der Rödermänner Stadtverwaltung, insbesondere von CDU-Bürgermeister Jörg Rotter, der auch an der Mitgliederversammlung teilnahm. (Foto: CDU)



Marcus Troeger will für den Landtag kandidieren

Berichte und Wahlen auf der Jahreshauptversammlung der SPD



Der neu gewählte Vorstand der SPD Rödermark (von links): Mamadou Diallo, Hidir Karademir, Andrea Winn, Marcus Troeger, Patricia Diallo (Vorsitzende), Lennart Pfaff, Lars Hagenlocher, Jonas Ruland. (Foto: SPD Rödermark)

Rödermark (NHR) Wenn am 5. Oktober die Sozialdemokraten im Wahlkreis 46 ihren Direktkandidaten für die Landtagswahl 2023 bestimmen, wird die SPD Rödermark Marcus Troeger ins Rennen um die Direktkandidatur schicken. Auf der Jahreshauptversammlung der SPD Rödermark wurde der 50-jährige Agraringenieur aus Urberach einstimmig als Kandidat nominiert.

Nach den Worten der alten und neuen Ortsvereinsvorsitzenden Patricia Diallo ist das einstimmige Votum der Mitgliederversammlung Ausdruck der Anerkennung für das politische und soziale Engagement von Marcus Troeger in der Partei und darüber hinaus. Troeger ist Vorsitzender der Arbeiterwohlfahrt (AWO) in Rödermark und dort gemeinsam mit seiner Frau in sozialen Projekten engagiert.

„Wenn Marcus Troeger den Sprung in den Landtag schafft, haben wir dort eine starke Stimme für eine soziale und zukunftsorientierte Politik in Wiesbaden“, begrüßt die SPD-Fraktionsvorsitzende Anke Rieger Troegers Kandidatur. Troeger selbst will sich im Land-

tag vorrangig für die Belange von jungen Familien mit Kindern, für den Ausbau der erneuerbaren Energien und mehr und bessere Fahrradwege einsetzen. Diese Überzeugungen lebt der berufstätige Agraringenieur auch privat im Alltag vor. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder, Auto und Motorrad fahren rein elektrisch und der Strom dafür kommt aus eigener Produktion. Familien mit Kindern haben, so Troegers Überzeugung, noch immer keine Lobby in der Politik und erfahren nicht die Beachtung, die ihnen zusteht. Das versucht Troeger schon heute im Kleinen mit Projekten bei der AWO zu ändern.

Wenn Marcus Troeger bei der Landtagswahl im Herbst 2023 der Einzige in den Landtag gelangt, dann tritt er in die Fußstapfen seines Großvaters, des Sozialdemokraten Dr. Heinrich Troeger, der in den fünfziger Jahren Abgeordneter im Hessischen Landtag und Finanzminister in der Regierung von Georg August Zinn war.

Vor den Beratungen über die bevorstehende Landtagswahl standen Rechenschaftsberichte von Vorstand und Fraktion

sowie die Neuwahl des Ortsvereinsvorstands auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung. In ihrem Bericht über das vergangene Jahr konnte die Vorsitzende Patricia Diallo eine positive Bilanz ziehen, trotz massiver Einschränkungen der Arbeit durch die Corona-Auflagen. Mit dem Sieg bei der Bundestagswahl im September konnte die SPD einen großen Erfolg verbuchen und dabei auch in Rödermark ein gutes Ergebnis erreichen. Besonders erfreulich sei, dass Jens Zimmermann nach zwanzig Jahren wieder das Direktmandat im Wahlkreis Odenwald für die SPD gewinnen konnte.

Bei den Wahlen zum neuen Ortsvereinsvorstand wurde die Vorsitzende Patricia Diallo einstimmig wiedergewählt. Neue stellvertretende Vorsitzende sind Lennart Paff und Marcus Troeger, Kassiererin bleibt Andrea Winn, neuer Pressesprecher ist Reinhold Rieger, Lars Hagenlocher ist Schriftführer. Beisitzer im neuen Ortsvereinsvorstand sind Hidir Karademir, Mamadou Diallo, Klaus-Joachim Rink und Jonas Ruland.

Sommerfest der SPD

Rödermark (NHR) Vorstand und Fraktion laden für Samstag, dem 16. Juli zum diesjährigen Sommerfest der SPD Rödermark ein. Das Sommerfest findet auf dem Gelände am Skater-Park hinter dem Hallenbad in Urberach statt und beginnt um 17 Uhr. In lockerer Picknick-Atmosphäre stehen Mitglieder aus Vorstand und Fraktion für Gespräche zur Verfügung. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Gäste, auch solche ohne Parteibuch, sind willkommen.

Seniorenhilfe Rödermark

Rödermark (NHR) Der vorgesehene Besuch des Polizeipräsidenten in Offenbach am 14. Juli muss leider auf das nächste Jahr verschoben werden.

Daher lädt der Vorstand die Mitglieder wieder in den Nebenraum der Halle Urberach wie gewohnt zu Kaffee und Kuchen um 15 Uhr ein.

Als Programmänderung wird eine Referentin einen äußerst interessanten Vortrag über unsere Augen halten, Pflege, Früherkennung usw. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Info-Veranstaltung zum Förderprogramm Ortskern

Rödermark (NHR) Die Stadt Rödermark besucht im Fördergebiet „Ortskern Ober-Roden“ markante Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen privater Immobilien-eigner. Für Investitionen, die zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität und des Kleinklimas beitragen, können Finanzbeihilfen beantragt werden.

Voraussetzung für die Förderung ist stets, dass die jeweilige Maßnahme einen „sichtbaren Beitrag zur Aufwertung und Weiterentwicklung des Stadtbildes“ leistet. Das Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ ermöglicht die monetären Anreize. Für welche Investitionen es Zuschüsse geben kann? Wie sich das eigene Grundstück oder Gebäude auf Vordermann bringen lässt?

Das alles will die Stadt im Rahmen einer Info-Veranstaltung am Donnerstag, 21. Juli, ab 18.30 Uhr im Foyer der Kulturhalle detailliert aufzeigen. Wer teilnehmen möchte, sollte sich unter der Rufnummer 911-220

oder per E-Mail an tanja.kloft@roedermark.de anmelden.

Nach einer allgemeinen Vorstellung des Anreizprogramms gibt es fachliche Erläuterungen zum Thema „Gebäudesanierung und Energieeinsparung“. Helge Meyer vom Ingenieurbüro RaumGefühl wird referieren. Außerdem sollen Fragen der Besucher beantwortet werden.

Zur Erinnerung: Ende 2017 wurde die Stadt Rödermark in zwei Förderprogramme des Bundes und des Landes Hessen aufgenommen. Über diese Schiene soll ein starker Investitionsanreiz gegeben werden. Für Rödermark geht es im Rahmen des Pakets „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ – unter dieser Bezeichnung wurden Anfang 2020 die beiden ursprünglichen Programme vereint – zum einen um den Ortskern von Ober-Roden und zum anderen um die Aufwertung von Flächen im Norden von Urberach.

Entsprechende Konzepte wurden erstellt. Ein Maßnahmen-Katalog soll im Laufe der kommenden Jahre abgearbeitet werden.



Internet und Aushang

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter www.roedermark.de veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

Sterbefälle

am 07.07.22 in Offenbach:
Dieter Suhl, 78 Jahre, Lehnerrstr. 11

Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Vereine, Ehrenamt (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720). Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, beim Besuch der Rathäuser eine FFP2- oder medizinische Maske zu tragen.

Veranstaltungen im Bürgertreff Waldacker Sprechstunde der Quartiersmanagerin

Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung

Sommerpause bis zum 12. September; Beratung während der Sommerferien im Rathaus Urberach; Anmeldung erforderlich bei Maximilian Trunk, Tel. 06074 911-354, seniorenundsozialberatung@roedermark.de.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Beratungs- und Informationssprechstunde der Malteser: dienstags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 06104 6695810, claudia.bauer-herzog@malteser.org

Tanz und Sport für Senioren

Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach
Seniorenport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Bücherturm, Rothaha-Saal

Seniorentreffs

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr

Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Senioren- und Sozialberatung

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten; dienstags von 8 bis 12 Uhr freie Sprechstunde

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10: montags

von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen (während der Schulferien im Rathaus Urberach)

Bürgertreff Waldacker, Goethestr. 39: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen

(während der Schulferien im Rathaus Urberach)

Beratung für anerkannte Geflüchtete

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten
Schillerhaus, Schillerstr. 17: mittwochs von 9 bis 12 Uhr (während der Schulferien im Rathaus Urberach)

Beratung Wohnungssicherung

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten

Veranstaltungen Mehrgenerationenhaus Schillerhaus

Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Sprechstunde der Integrations- und Frauenbeauftragten: mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17.00 Uhr
Bürgersprechstunde der Polizei:

für Seniorinnen und Senioren: erster Montag im Monat, 10 bis 12 Uhr

für Jugendliche: erster Mittwoch im Monat, 14 bis 16 Uhr
Angebote für Familien (Pavillon Villa Kunterbunt)

Hebammensprechstunde: dienstagsvormittags und donnerstags nach Vereinbarung

Krabbeltreff: dienstags, alle 2 Wochen, 10 bis 12 Uhr
Spanischer Spieletreff: mitt-

wochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr

Englischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr

Angebote für Jugendliche

Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschulkinder

Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr
Lerntreff: dienstags und donnerstags, 16 bis 17 Uhr

Lesclub: dienstags und donnerstags, 16 bis 18 Uhr

Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat

Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

Abfuhrtermine

Restabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 18. Juli

Bezirke B und C: Dienstag, 19. Juli

Bezirk A: Mittwoch, 20. Juli

Altpapier

Bezirk A: Donnerstag, 14. Juli
Bezirk B: Donnerstag, 21. Juli

Gelber Sack

Bezirk 3: Freitag, 15. Juli

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) bieten die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark

Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umwelt-

mobil steht zur Annahme bereit am Dienstag, dem 19. Juli, von 10.30 bis 15 Uhr in Urberach, Festplatz, und

von 16 bis 17.30 Uhr in Ober-Roden, Seligenstädter Straße/Bolzplatz

Detaillierte Informationen können dem Abfallratgeber entnommen werden. Weitere

Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die Kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 06074 911-956.

Der Magistrat der Stadt Rödermark

Rotter, Bürgermeister

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung der 10. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark am Dienstag, 19.07.2022, 18:30 Uhr, in der Kulturhalle, Dieburger Str. 27, Ober-Roden:

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

2. Mitteilungen des Magistrats

3. Anfragen gem. § 16 Gewerkschaftsordnung der Stadtverordnetenversammlung

4. Änderung der Satzung über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten und von Jubilaren durch die Stadt Rödermark (Ehrenscheidungsordnung);

5. Ehrung langjährig tätiger Mandatsträger; Verleihung der Ehrenbezeichnung „Stadtältester“;

6. Stellungnahme der Stadt Rödermark zum Nahverkehrsplan 2022 ff für den Kreis Offenbach;

7. Benennung der Straße im Baugebiet „Südlich des Alten Seewegs“;

8. Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“/ Gesamtmaßnahme „Urberach-Nord“: Nutzungs- und Gestaltungskonzepte für die Freiflächen „Aufwertung und Umgestaltung Park am Entenweiher“ und „Aufwertung und Ergänzung Freiflächen entlang der Rennwiesen“;

9. A48 Bebauungsplan „Südlich des Alten Seewegs“; Behandlung / Abwägung der im Rahmen der erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 4a Abs. 3 i. V. m. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 i. V. m. § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch eingegangenen Stellungnahmen;

10. A48 Bebauungsplan „Südlich des Alten Seewegs“; Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch;

11. Auflösung des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Rödermark und Übertragung der Aufgaben auf das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Offenbach;

12. Antrag der SPD-Fraktion: Gesamtkonzept „Kein Parken auf Geh- und Radwegen“;

13. Antrag der Fraktion FWR: E-Bike Fahrradstreifen Ordnungssamt;

14. Antrag der Fraktion FWR: Gewerbegebiet Messenhäuser Straße oder Alternative (Neufassung);

15. Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion AL/Die Grünen: Bezuschussung der Tagespflegepersonen;

16. Antrag der SPD-Fraktion: Aufbau eines kommunalen Gewalt-, Kriminalitäts- und Suchtpräventionsprogrammes;

Sven Sulzmann,

Stadtverordnetenvorsteher

PC-Hilfe Urberach

Rödermark (NHR) Die Spezialisten der Quartiersgruppe Urberach bieten wieder Unterstützung bei Fragen rund um PC, Notebook und Smartphone. Am Mittwoch, dem 27. Juli, stehen sie von 16 bis 19 Uhr im Schillerhaus, Schillerstraße 17, bereit. Per E-Mail an pchilfe@quartier-urberach.de können sich Bürgerinnen und Bürger mit einer kurzen Schilderung der Problematik direkt beim Team der ehrenamtlichen Experten anmelden. Bei der Kontaktaufnahme sollte die Telefonnummer unbedingt mit angegeben werden. Die weitere Vorgehensweise wird nämlich telefonisch besprochen; möglicherweise ergeben sich dann schon erste Lösungsvorschläge. www.quartier-urberach.de

Geburtstagskinder

Ober-Roden

15.07. Karin Jamrath, Drosselstr. 23, 80 Jahre
15.07. Klaus Sauer, Seligenstädter Str. 135, 71 Jahre
16.07. Martin Gaebges, Am Kreuz 16, 73 Jahre
16.07. Karlheinz Weber, Saalfeldener Str. 16, 73 Jahre
17.07. Bernd Koop, Am Wiesengrund 10, 78 Jahre
18.07. Hildegard Schöbel, Raffaelstr. 6, 78 Jahre
20.07. Erich Flechsenhar, Babenhäuser Str. 92, 77 Jahre
21.07. Karl-Heinz Brehm, Am Rosengarten 5, 76 Jahre
21.07. Johann Kotschner, Zwickauer Str. 5, 83 Jahre
21.07. Heinz Berker, Röntgenstr. 20, 71 Jahre

Urberach

16.07. Karl Puchert, Bruchwiesenstr. 73a, 80 Jahre
19.07. Christa Schwarzkopf, Im Jochert 42, 79 Jahre
21.07. Christel Beckert, Königsberger Str. 18, 77 Jahre

Apotheken-Notdienst

15.07. Hirsch Apotheke Babenhäuser Str. 31, Dietzenbach, Tel. 06074/23410
16.07. Paracelsus Apotheke Rathenastr. 35, Dietzenbach, Tel. 06074/31215
17.07. Martins Apotheke Babenhäuser Str. 23-27, Dietzenbach, Tel. 06074/85280
18.07. Rathaus Apotheke Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel. 06074/41997
19.07. easy Apotheke Masayaplatz 3, Dietzenbach, Tel. 06074/4862110
20.07. Center Apotheke Offenbacher Str. 9, Dietzenbach, Tel. 06074/914280
21.07. Breidert Apotheke Breidertring 2A, Ober-Roden, Tel. 06074/98218

Sonderwasserzähler austauschen

Rödermark (NHR) Die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark erinnern daran, dass in diesem Jahr der Austausch von Sonderwasserzählern mit dem Baujahr 2015 ansteht. Nach Eichgesetz ist dies alle sechs Jahre erforderlich. Die Arbeiten sind vom Eigentümer selbst oder durch einen beauftragten Installateur durchzuführen. Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger wurden von den

Kommunalen Betrieben bereits im März dieses Jahres angeschrieben und zum Austausch aufgefordert. Nach dem Wechsel des Sonderwasserzählers ist ein Termin zur Verplombung und Ablesung mit der Stadt zu vereinbaren.

Das ist bis zum 30. September möglich. Der alte, ausgebaute Wasserzähler muss bis zur Ablesung unbedingt aufbewahrt werden.

Bachgasse bis Anfang August gesperrt

Rödermark (NHR) Noch nicht ganz abgeschlossen ist die Sanierung und Neugestaltung der Bachgasse und der Stichstraßen im Ortskern von Urberach. Es

fehlt noch das Janseneck. Nach der Woigass wird dort weitergearbeitet. Die Bachgasse bleibt dann voraussichtlich noch bis zum 5. August gesperrt.

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund 17, Tel. 06074/862606, statt.

Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30 – 10.30 Uhr, Schillerhaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an: Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel. 06106/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25

Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9 – 16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.

DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30 – 12 Uhr, Di. + Do. 15 – 18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9 – 11 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11 – 12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus. Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380

Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.
Beratung und Hilfe für Fahrten mit Bussen und S-Bahnen
Mobilitätsberater der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach, Ellen und Willi Böllert, Tel. 06074/90590; Theo Frieß, Tel. 06074/97209

Senioren-Lotsen Rödermark
Auskünfte zu seniorenspezifischen Fragen: für Ober-Roden und Waldacker montags, 15 bis 17 Uhr, im Seniorentreff Ober-Roden (gegenüber der Kulturhalle); für Urberach freitags, von 15 bis 17 Uhr, im Franziskushaus, Ober-Rodener-Str. 18–20, Tel. Mo.–Fr. 0152/36374664, www.seniorenlotsen-roedermark.de.

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102-86882-0, info@heimatverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Donnerstags im Abonnement wöchentlich im Stadtgebiet Rödermark – Monatsabonnement 2,50 €, Einzelpreis –70 €

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 06106-26997-0
Fax 06106-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 06106-26997-15

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 06106-26997-0
Fax 06106-26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970

Vortrag zur Grundsteuerreform

Rödermark (NHR) Die Grundsteuer wird bundesweit für alle Grundstücke neu geregelt. Bis 31.10.2022 müssen alle Eigentümerinnen und Eigentümer eine Erklärung zum Grundsteuermessbetrag abgeben.

Aus diesem Anlass lädt die Senioren-Union Rödermark ein zu einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, den 04. August 2022 um 18 Uhr, im Hof vom "Hirschwirth 1773", Bahnhofstraße 9, Rödermark (Urberach). Steuerberaterin

Maria Becht hält einen Vortrag zur Grundsteuerreform in Hessen mit anschließender Gelegenheit zu Fragen und Diskussionen. Für einen Imbiss und Getränke wird gesorgt.

Der Vortrag ist öffentlich und allen Interessierten zugänglich. Als Honorar für die Referentin werden pro Teilnehmer 5,—€ erhoben.

Wer kommen möchte melden Sie sich bitte an bei Monika Bärwalde-Schneiders, Tel. 06074, 98232, Email: monika.baerwalde@gmx.de



Wir suchen Eigentumswohnungen, Häuser und Grundstücke in

- Dreieich
- Rodgau
- Heusenstamm
- Obertshausen
- Seligenstadt
- Offenbach

Kontaktieren Sie uns: **0174/2183341**
info@mk-immobilieninvestment.de

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung



Spanisch und Pilates

Vhs-Kurse in den Ferien

Rödermark (NHR) Eine ganze Woche Konversation auf Spanisch bietet die Volkshochschule Rödermark ab 25. Juli an. Immer vormittags von 9 bis 12.15 Uhr können die fortgeschrittenen Teilnehmenden auf B1-Niveau ihre Kenntnisse erweitern. Kostenpunkt für die zwanzig Unterrichtsstunden in einer Kleingruppe mit bis zu sieben Personen: 108 Euro. Wer lieber etwas für seinen Körper tun will, ist dagegen beim Kurs „Sanftes Ganzkörpertraining - Pilates & Entspannung“ ab dem 29. Juli gut aufgehoben. Mit speziellen

sanften Übungen aus Pilates, Yoga, dem Faszien-Training und der Wirbelsäulengymnastik aktivieren die Teilnehmenden in diesem Kurs ihre Muskulatur, besonders in Rücken und Bauch. Und auch die Entspannung kommt mit gezielten Atemübungen nicht zu kurz! Der Kurs findet sechsmal freitags von 9.15 bis 10.15 Uhr in der Halle Urberach statt und kostet 22 Euro. Information und Anmeldungen unter Tel. 06074/ 922700 oder online über www.vhs-roedermark.de

ADFC-Touren

Am Sonntag unterwegs

Rödermark (NHR) Die nächste ADFC findet am Sonntag den 17. Juli, RMV-Tour Nr. 03 „Unterwegs zwischen Mainspitze und Mönchbruch“ Abfahrt von Ober-Roden um 09.58 Uhr, Ankunft Bhf Hochheim 11.10 Uhr. Aus diesem Grund ist der Treffpunkt der Bhf Ober-Roden und nicht der Marktplatz. Bitte pünktlich um 9.30 Uhr am Bahnhof sein. Die Route startet am Bhf Hochheim. Nach Überquerung des Mains geht es über Bischofsheim zur Mainspitze, vorbei an Ginsheim-Gustavsburg, Ginsheim, Nackenheim, Trebur, Nauheim, Jagdschloss Mönchbruch, um die Startbahn West nach Kelsertbach. Hier können wir entscheiden, ob wir mit der S Bahn nach Hause fahren (Umsteigen an der Konstablerwache notwendig) oder den Main überqueren und von Hattersheim wieder die S1 nach Ober-Roden nehmen. Die gesamte Strecke beträgt ca. 50km und hat keine nennenswerten Steigungen und ist daher für jedermann geeignet. Es ist eine Einkehr geplant, aber je nach Wetterlage ist es ratsam zumindest genügend Getränke

mitzunehmen. Der Besitz eines 9€ Tickets wird empfohlen. Wer zu diesem Zeitpunkt noch keins hat, kann es am Automaten ziehen. Da noch weitere Touren mit RMV-Anreise geplant sind lohnt sich das Ticket in jedem Fall. Wer statt mit dem RMV zu fahren das eigene Auto bevorzugt, kann das natürlich auch tun. In diesem Fall bitte pünktlich am Bhf Hochheim sein. Eventuelle Fahrgemeinschaften bitte untereinander koordinieren. Bei Rückfragen jeglicher Art: Joachim Schiebelhut; Tel. 0152 33750213. Als sportliche Alternative findet die ADFC MTB-Breuberg Tour am Sonntag, 17. Juli, statt. Start ist um 9 Uhr in Urberach, Park&Ride-Parkplatz Bahnhof (Westseite). Von hier fahren wir mit dem Auto und den MTB-Rädern im Gepäck in den Odenwald, bitte Fahrgemeinschaften bilden. Die vier Sterne-Strecke für Trainierte ist im Gebiet des Breuberges auf den Strecken Bb1 und Bb2, hat einige Singletrails und ist ca. 40 km. Es besteht Helmpflicht. Tourenleiter Karlheinz Raab, Telefon 06074-50814

Sängerkunst-Edelweiß

Urberach (NHR) Die Mitgliederversammlung findet am Montag, 1. August, um 20 Uhr, in den „Königlich Bayerische Stuben“, Bachgasse 24, statt. Den Gedenkgottesdienst für unsere Verstorbenen werden wir zu einem späteren Zeitpunkt durchführen, wir werden Sie rechtzeitig über den Termin informieren.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Bekanntgabe der Tagesordnung
6. Ehrungen
7. Rechenschaftsberichte
8. Kassenbericht
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Aussprache zu den Berichten
11. Entlastung des Vorstands
12. Benennung Kassenprüfer
13. Wahlen
14. Anträge der Mitglieder / Verschiedenes (Anträge müssen bis zum 24. Juli 2022 schriftlich an die Vereinsadresse Ringstr. 64, 63322 Rödermark oder per E-Mail an info@saengerlust-edelweiss.de eingereicht werden)

Jugendumfrage in Rödermark

Rödermark (NHR) Kennen die Jugendlichen in Rödermark die Angebote der städtischen Jugendarbeit? Fehlt ihnen etwas? Fühlen sie sich gut informiert? Das will das Team der Jugendarbeit mittels einer Umfrage herausfinden. Dazu werden alle 3289 Jugendliche im Alter zwischen 10 und 22 Jahren persönlich angeschrieben. Sie können dann entweder online einen Fragebogen ausfüllen oder ihre Wünsche direkt auf der mitgesendeten Postkarte festhalten. Außerdem kann ein Link zur Umfrage auf der städtischen Homepage unter der Rubrik „Jugendarbeit“ abgerufen werden. Die Umfrage startet am 18. Juli und läuft bis zum Ende der Sommerferien am 2. September. Danach wird die Fachabteilung Jugend die Fragebögen auswerten, analysieren und die Ergebnisse anschließend veröffentlichen.

Bürgerfraktionssitzung der FWR

Die FWR möchten alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Donnerstag, 14. Juli, ab 19.30 Uhr wieder in die „Königlich Bayerischen Stuben“ (Bachgasse 24 -Urberach) zur ihrer turnusmäßigen Bürgerfraktionssitzung einladen. Anliegen und Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern werden zuerst behandelt, danach erst möchten sich die FWR mit den Gästen mit der Tagesordnung der kommenden Stavo auseinandersetzen. Die FWR freuen sich auf rege Teilnahme und konstruktive Diskussionen



Erfahrung. Offenheit. Individualität. Jeder Abschied ist eine persönliche Erinnerung.

Beratung. Betreuung. Begleitung

Pietät Sturm GmbH
 Bahnhofstr. 38
 63322 Rödermark
 Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter 061 06/2 69 97-0

Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen

Roland Walter
 Dachdeckermeisterbetrieb GmbH
 Spengler- und Zimmermannsarbeiten

über 45 Jahre

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER DACHDECKER-, ISOLIER- UND GERÜSTARBEITEN
SPENGLEREI • ZIMMEREI

Senefelderstraße 24 • 63322 Rödermark
 Tel.: 06074/4 25 06 • Mobil: 0173/213 66 80
 E-mail: walter-dachdeckerbetrieb@t-online.de
www.walter-geruestbau.com

Stellenanzeigen

Reinigungskraft gesucht
 Minijobbasis, ab sofort, Mo. bis Fr. je 2 Std.
 IB Südwest gGmbH | **Kindertagesheim Rodgau**
 Tagesheim-Rodgau@ib.de | Tel. 06106 / 6 13 13

Kinder auf den Geschmack der Musik gebracht

MV 08 gründet neues Beginnerorchester / Jugendkonzert am Sonntag im Germania-Clubhaus

Rödermark (NHR) Endlich war es wieder soweit, nach zwei Jahren Zwangspause konnte der Musikverein Viktoria 08 Ober-Roden in der vergangenen Woche wieder die Trinkbornschule in Ober-Roden und die Stephan-Gruber-Schule in Eppertshausen besuchen und Kindern spielerisch die Welt der Musik und des Zusammenspiels im Orchester näherbringen. Insgesamt sieben Klassen aus den Jahrgängen drei und vier der Trinkbornschule wurden von einigen Jugendlichen des Musikvereins sowie der Dirigentin des Jugendorchesters, Anja Schrod, auf eine „Schatzsuche“ geleitet. Ein Kind durfte sich einen Instrumentenkoffer herausuchen, dann ging das muntere Raten los. Was ist das für ein Instrument? Welche

Töne kann das spielen? Wie baut man das zusammen? Von jedem Instrument gab es dann eine kleine musikalische Hörprobe, vorgetragen von den engagierten Jugendlichen des Musikvereins. Eine gemeinsame „Bodypercussion“-Runde, welche einen Einblick in das gemeinsame Musizieren im Orchester bieten sollte, sorgte bei den Kindern für große Erheiterung und glückliche Gesichter. Rund eine Woche später wurden fünf weitere Klassen der Stephan-Gruber-Schule, ebenfalls aus den Jahrgängen drei und vier, gleichermaßen auf den Geschmack der Musik gebracht, diesmal unter der Leitung von Alexander Fuchs. Für interessierte Eltern findet am Dienstag, den 19. Juli 2022 um 18:30 im Vereinsraum des

Bücherturms in Ober-Roden (erster Stock) eine Informationsveranstaltung statt. Mit allen, die sich für das Erlernen eines neuen Instrumentes interessieren, möchten wir gerne ein neues Beginnerorchester gründen. Hier können die Kinder auch einmal selbst die Instrumente austesten. Wer sich vorher noch einmal anhören möchte, wie das Zusammenspiel im Jugendorchester klingt, ist herzlich eingeladen zum Jugendkonzert „Musik vorm Nachmittag“ am Samstag, den 16. Juli, um 11 Uhr, bei dem u.a. das jetzige Beginnerorchester und das Jugendorchester sein Können präsentiert. Die Veranstaltung findet statt im Clubhaus des 1. FC Germania Ober-Roden, der Eintritt ist frei.

Geburtsvorbereitung und Rückbildung

Neue Kurse im Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Rödermark (NHR) Auch im zweiten Halbjahr kann das Mehrgenerationenhaus SchillerHaus wieder einen Geburtsvorbereitungskurs für Paare und einen Rückbildungskurs über zehn Termine anbieten. Die Kurse sind als Präsenzkurse geplant und finden in der Außenstelle „Pavillon“ in der Liebigstraße 62 in Urberach statt. Am 12. und 13. November bereitet Hebamme Sarah Uppgang in ihrem Wochenendkurs künftige Eltern wieder intensiv auf alles vor, was wichtig ist rund um das Thema Geburt und die erste Zeit danach. Theorie, Entspannung, praktische Übungen und Tipps kommen hier zusammen. Zu den Themen gehören der Geburtsbeginn, die Phasen der Geburt, Aufgaben des Partners, Schmerzmittel, das Wochenbett und alles was wichtig ist für einen guten Stillstart. Es wird auch ausreichend Zeit zum Austausch und für Fragen

eingepflegt. Der Kurs findet jeweils von 9.30 bis 16.30 Uhr statt. Die Kosten übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen. Der Partnerbeitrag beträgt 100 Euro und wird von vielen Krankenkassen bezuschusst. Bereits ab dem 27. September bietet das Mehrgenerationenhaus SchillerHaus zusammen mit Rike Raesch (Trainerin für Prävention, Rehabilitation und Gesundheitssport, Beckenbodentrainerin und Ernährungsberaterin) „Rückbildung und Neufindung“ an. Die Teilnehmerinnen widmen sich einerseits den körperlichen Veränderungen. Durch sanfte Übungen sollen Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur gestärkt werden. Massagen und Entspannungsübungen tragen außerdem zu mehr Wohlbefinden bei. Doch auch die neue Rolle bringt viele Veränderungen mit sich. Bei jedem Treffen wird es deswegen ausreichend

Zeit für Gespräche rund um das aufregende Leben als Mama geben. Der Kurs findet in einer kleinen Gruppe immer dienstags von 15 bis 16.30 Uhr statt. Er umfasst zehn Einheiten à anderthalb Stunden. Die Babys können gerne dabei sein. Teilnehmen kann man ab sechs Wochen nach der Entbindung, aber auch jederzeit danach. Es gibt kein „Zu-spät“. Der Kurs wird über das Bundesprogramm Mehrgenerationenhäuser gefördert. Die Eigenanteil liegt bei 90 Euro. Eventuell ist eine Kostenübernahme durch die Krankenkassen möglich, dies muss jedoch mit der Krankenkasse geklärt werden. Anmeldungen für beide Kurse nimmt Christiane Rasmussen schon jetzt telefonisch unter 0160/6165779 entgegen oder man schreibt eine E-Mail an christiane.rasmussen@roedermark.de.



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Freitag, 15. Juli

18:00 Uhr: (Weidenkirche) Andacht

19:00 Uhr (St. Nazarius)

Abendmesse

Samstag, 16. Juli

17:30 Uhr (St. Nazarius)

(Heinrich u. Dorothea Nawrath und verst. Angeh. // Ria Leiber)

Sonntag, 17. Juli

10:30 Uhr: (St. Gallus) Familiengottesdienst mitgestaltet durch Rejoice-Kids (2. Seelenamt für Margaretha Brosig)

10:30 Uhr: (Weidenkirche) Kirchenmähse

Dienstag, 19. Juli

9:00 Uhr (St. Nazarius)

Wortgottesfeier

15:30 Uhr (Weidenkirche)

Abschluss des EKO-Kurses

(bei schlechtem Wetter in der St. Gallus Kirche!)

Mittwoch, 20. Juli

19:00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse

Fahrzeugsegnung

In Urberach findet diese im Anschluss an den Vorabendgottesdienst am 23. Juli statt. Bitte mit dem Fahrzeug an der Treppe am Gänseeck vorbeifahren. In Ober-Roden findet die Fahrzeugsegnung im Anschluss an die Eucharistiefeier am 24. Juli statt. Bitte in der Heitkämperstraße an der Kirche vorbeifahren.

Martinus-Stube im Forum: Am

22. Juli ab 19:30 Uhr lädt das Orgateam zum Comedy Abend in der Martinusstube im Forum St. Nazarius ein. Frei nach dem Motto „Erzähl uns deinen Lieblingswitz“ möchten wir mit Ihnen einen gemütlichen und lustigen Abend verbringen. Es gibt kleine Snacks und kühle Getränke.

Wallfahrt nach Marienthal

Zur Teilnahme an der Wallfahrt nach Marienthal am 15.08.2022 melden sich die Interessentinnen und Interessenten bitte bei Ingrid Killian, Tel.: 67414.

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

Donnerstag, 14. Juli

09:00-12:00 Uhr Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

09:30-12:00 Uhr Netzwerk für Flüchtlinge Rödermark, 10 Personen, Gemeindefest Ober-Roden

Freitag, 15. Juli

9:30 - 11:30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindefest Tel: 94008, Gemeindefest

17:00-18:30 Uhr Posaunenchor: Anfängergruppe, Gemeindefest

18:00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung:Kirchenchor, St. Nazarius, Carola Gotta, Weidenkirche

18:30-20:00 Uhr: Posaunen-

chor,Gemeindefest

Sonntag, 17. Juli

11:00 Uhr: Festgottesdienst zum Gemeindefest mit Einführung der neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen, Pfr. Carsten Fleckenstein, im Freien (Zelte) auf dem Platz vor der Kirche

16:00 Uhr: offenes Singen in der Kirche

17:00 Uhr: Abschlussandacht zum Gemeindefest, Pfr. Carsten Fleckenstein,

Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Dienstag, 19. Juli

10:00-12:00 Uhr Frauenfrühstückskreis, Gemeindefest

20:00 Uhr: KV-Sitzung

Donnerstag, 21. Juli

8:45 Uhr: Schulgottesdienst Verabschiedung der 4. Klassen,

Pfr. Carsten Fleckenstein und Gemeindefest Tanja Bechtloff,

Weidenkirche

9:00-12:00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

18:00 Uhr: Treffen Besucherdienstkreis, Gemeindehaus

19:30 Uhr: Bibelkreis, Gemeindehaus Saal,

Freitag, 22. Juli

9:30 - 11:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindefest Tel: 94008, Gemeindefest

17:00-18:30 Uhr Posaunenchor: Anfängergruppe, Gemeindefest

18:00 Uhr

Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung: Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden, Weidenkirche 18:30-20:00 Uhr Posaunenchor, Gemeindefest

Ev. Petrusgemeinde Urberach

Freitag, 15. Juli

18:00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung:Kirchenchor, St. Nazarius, Weidenkirche

Samstag, 16. Juli

14:00 Uhr: Traugottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Weidenkirche

Sonntag, 17. Juli

10:00 Uhr: Gottesdienst, Prädikant Herbert Schäfer

11:15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Saal

Montag, 18. Juli

14:00 - 17:00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchorwachstumsprojekt“, Saal

16:30 - 17:15 Uhr Gruppenstunde „Posaunenchorwachstumsprojekt“ Gruppe I mit

Michael Hitzel, Saal

19:00 - 20:00 Uhr Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio

19:15 - 20:00 Uhr: Alphornbläser, Saal

19:30 Uhr: Video-Teamtreffen „Wish you were here“, von zu Hause

20:00 - 22:00 Uhr: Posaunenchor, Saal

Dienstag, 19. Juli

11:00 Uhr: AG Fuhrpark, Gruppenraum

15:30 - 18:00 Uhr Konfiunterricht der Konfis 2022/2023,

„Aktionsnachmittag: Religion“

öses Leben in der Petrusgemeinde - eine Fahrradrallye“, Saal & Weidenkirche

18:00 - 19:00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin: Doris Huber, Tel. 50302, Saal

20:00 - 21:30 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung

direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Saal

Mittwoch, 20. Juli

18:30-20:00 Uhr Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

20:00 Uhr: KV-Sitzung im Gemeindehaus, Ev. Gemeindehaus Urberach, Saal

Donnerstag, 21. Juli

15:30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Gerade Woche: Nachname A-K, Ungerade Woche: L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15:30-17:00 Uhr: Ökumenische Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner: Elke Preisung, Saal, falls belegt, dann Gruppenraum

19:30-21:00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Freitag, 15. Juli

17:00 Uhr: Sommerfest aller Pfadfindergruppen

Samstag, 16. Juli

19:00 Uhr: Feuerabend (Grillabend) für Männer

Sonntag, 17. Juli

10:00 Uhr: Gottesdienst zum Abschluss des Biblischen Unterrichts (Jens Bertram) und Kindergottesdienst.

Der Gottesdienst wird auch als Livestream im Internet übertragen. Link unter www.feg-roedermark.de

Glas und Kunst in der Kelterscheune

Rödermark (NHR) Das Jahr 2022 wurde von den Vereinten Nationen zum Internationalen Jahr des Glases ausgerufen. Dies nehmen die Künstler des Vereins KiR zum Anlass für eine thematische Gemeinschaftsausstellung.

Gezeigt werden neben Werken in Tiffany-Technik und Glas-Fusing auch Werke, die sich malerisch oder gestalterisch mit dem Thema Glas befassen. Die Entstehung von Ofengeformtem Glas wird in einer Dokumentationsreihe mit verwendetem Material und den benötigten Werkzeugen anschaulich dargestellt. Besucher können im Rahmen der Ausstellung in Mini-Workshops gegen eine Spende eigene Werke gestalten. Die Aktion „Stelen für Frieden und Freiheit in Europa“ zugunsten ukrainischer Künstler ist ebenfalls Teil der Veranstaltung am 23. und 24. Juli in und vor der Kelterscheune Urberach.

Am Samstag können Gäste von 15. - 17.30 Uhr mit Mareike Grün „auf Glas stempeln“ und kleine Teelichter gestalten sowie mit der Unterstützung von Sylvia Baumer Mini-Glasbilder basteln. Am Sonntag können nach der Vorführung im Perleldrehen von 14 -17.Uhr unter professioneller Anleitung der Perlen-Expertin Petra Friedmann eigene Perlen hergestellt werden. Die Ausstellung ist Samstag von 15.-18. Uhr und am Sonntag von 11.- 18 Uhr geöffnet. Am Sonntag bieten die Künstler ab 14.Uhr Kaffee und Kuchen an.



Foto: fotolia@Picture-Factory

Fachkundige Ratgeber in Recht und Steuer empfehlen sich

Erfahrung und Kompetenz Steuerkanzlei Rumpf

Rödermark/Langen. Die erfahrene Steuerkanzlei Rumpf in Rödermark und Langen steht Ihnen jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite. Ihr Ziel ist es, den Kunden den bestmöglichen Service rund um die Themen Steuerberatung, Rechnungswesen, Lohn und Jahresabschluss zu gewährleisten.

In den Büros der Steuerkanzlei in Rödermark und Langen garantiert man eine kurze Bearbeitungszeit, einen hohen Qualitätsstandard sowie eine schnelle Auskunft über den zu erwartenden Preis und den Zeitaufwand. Nach Fertigstellung steht die Arbeit den angeforderten Stellen, wie Banken oder Finanzämtern, zur Verfügung. Durch ständige Fortbildungsmaßnahmen bleibt das Team der Steuerkanzlei Rumpf in Rödermark und in Langen immer auf dem neuesten Stand im Bereich der steuerrechtlichen Änderungen. Des Weiteren wird den Mandanten zugesichert, dass die Experten sich laufend über die aktuellen Entwicklungen und Rechtspre-

chungen informieren und bei Bedarf sofort entsprechende Beratungstermine vereinbaren.

In Rödermark und Langen beraten wir Sie gerne zu unserem Serviceangebot - rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine E-Mail. (SR)

Steuerkanzlei Rumpf



- Steuererklärungen für Unternehmen und Privatpersonen
- Unternehmensberatung • Beratung bei Existenzgründungen
- Erben, Schenken, Planung und Gestaltung von Schenkungen und Erbfolgeregelungen
- Bilanzen und Einnahmen-/Überschussrechnungen
- Finanzbuchhaltung und Lohnbuchführung

Konrad-Adenauer-Str. 18 • 63322 Rödermark
Tel.: 06074 . 21 52 196 • Fax: 06074 . 21 52 198 • Mobil: 0177 . 34 68 729

Im Singes 13 • 63225 Langen • Tel.: 06103 . 28 88 0 • Fax: 06103 . 28 38 4
srumpf@steuerkanzlei-rumpf.de • www.steuerkanzlei-rumpf.de

RAIMUND WOLF
Dipl.-Verwaltungswirt · Rentenberater · Rechtsbeistand

Gärtnerweg 6 · 63128 Dietzenbach
Telefon 0 60 74 / 81 24 80
E-Mail kanzlei@rb-wolf.com

Tätigkeitsschwerpunkte: gesetzl. Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung; Schwerbehindertenrecht, Versorgungsausgleich; betriebliche und berufsständige Altersversorgung, Beamtenversorgung; private Personenversicherungen

**Fachanwältin für Familienrecht
Diplom Verwaltungswirtin**

**Helga Bonifer
Rechtsanwältin**

Weiskircher Str. 91
63110 Rodgau / Jügesheim
Telefon: 06106 - 644277
helga.bonifer@t-online.de

AUTOHAUS SCINARDO

Ihr -Partner in Babenhausen

Vertragswerkstatt

→ Neu- und Gebrauchtwagen

→ Jahreswagen

→ An- und Verkauf

→ EU-Neuwagen

→ Finanzierung und Leasing

→ Reparaturen + Service

Wir bieten Rundum-Service für ALLE FABRIKATE

Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!

Eigene LACKIEREREI und KAROSSERIEEINSTANDSETZUNG im Haus.

Industriestraße 7-9 · 64832 Babenhausen · Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0 · www.scinardo.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Kontakte

Polin macht alles! ☎ 0162-576 74 78

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de ☎ 0800 11 949 11

BSC Urberach

KÖMMERLING®
PREMIUM FENSTER

FENSTERBAU
HARTMANN
GmbH

www.fb-h.de

Fenster ■ Haustüren ■ Sonnen-/Sichtschutz und vieles mehr...

So viel mehr können die?

Mehr Qualität. Mehr Design. Mehr Innovation.

Sprendlinger Landstr. 71 · Offenbach / Main · ☎ 069 / 84 60 00

90 km Draht und Gitter

1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT
WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Kerbverein läuft warm

Äppelwoitour nach Sachsenhausen

Rödermark (NHR) Auch in diesem Jahr führte die Äppelwoitour des Kerbverein Ober-Roden nach Frankfurt Sachsenhausen. Bei bestem Wetter und nicht nur durch das 9 Euro Ticket optimalen Rahmenbedingungen stand als erste Location die Frankfurter Traditionswirtschaft „Apfelwein DAX“ auf dem Programm. Die Namensgebung beruht nicht wie von Bänkern gerne behauptet auf dem Aktienindex, sondern auf dem Spitznamen des Gründers. Nach der dortigen Geschichtsstunde des Hausherrn führte der Weg in den 1906 gegründeten Kanonesteppel. Auch hier ist der Gast König und der urige Bier- bzw. Weingarten lädt zum Verweilen ein. Als besondere Empfehlung können hier die Mispelchen genannt werden, welche die angereisten erfahrenen Tester restlos überzeugten. Der „klaane Sachsenhäuser“ am Rande der hochfrequentierten Altstadt als letzte Frankfurter Station sollte sich als perfekte Wahl für die hungrigen Leiber herausstellen. Ins-



besondere die traditionellen Schäufelchen haben sowohl quantitativ als auch qualitativ überzeugt. „Die Äppelwoitour ist ein beliebtes Event im Rahmen der Kerbvorbereitung“, berichtet der ehemalige Vorsitzende des Vereins und Organisator Christian Christ. Gut genährt und bei bester Laune brachte die S1 die Teilnehmer mit der festen Überzeugung auch nächstes Jahr wieder dabei zu sein ins heimi-

sche Ober-Roden. Die Planung der diesjährigen Kerb geht nun in die finale Phase. „Die Besetzung der diesjährigen Kerborschen ist noch nicht abgeschlossen. Wir freuen uns über junge Interessenten und versprechen ein unvergessliches Wochenende. Wir unterstützen euch und ihr seid Teil einer Owerairer Tradition“, appelliert der Pressewart des Kerbverein Thomas Gotta. (Foto: Kerbverein)

Rama-Cremefine-Flaschen benötigt:

Das Deko-Team braucht dringend und kurzfristig Rama-Cremefine-Flaschen – insgesamt 120 Stück! Einige Flaschen hat das Team schon, das reicht momentan aber nicht aus, um die Dekoration für den Fest-Sonntag stemmen zu können. In diesem Zusammenhang werden auch noch alte Handbälle gesucht. Die Sachen können direkt beim Deko-Team abgegeben werden (u.a. Vanessa Sterkel und Silke Mittelstaedt). **Festschrift:** 72 Seiten stark und mit vielen tollen Bildern und Texten: Die Festschrift wird spätestens Mitte Juli an die Haushalte verteilt. **Parkmöglichkeiten am Fest-Wochenende:** Am Fest-Wochenende wird es zahlreiche Parkmöglichkeiten für die Besucher geben. So stehen Parkplätze beim Nachbarverein Viktoria, im nahegelegenen Industriegebiet Ober-Roden und am Festplatz Urberach zur Verfügung.

Samstägliches Weingarten

Germania-Jugendförderkreis lädt ein

Nach dem erfolgreichen Start unseres Jugendfördervereins (JFV) beim „Orwischer Woigassenfest“ mit einem eigenen Stand, folgt das nächste Highlight für die Weinliebhaber. Mit den Germania „Weingartentagen“ geht es vom 16.-24. Juli, jeweils ab 17 Uhr weiter. Der „Weingarten“ ist an den beiden Samstagen ebenfalls geöffnet. Das JFV-Team präsentiert in ihrer Weinhütte wieder gute und erlesene Weine sowie Flammkuchen und Rollibrötchen. **Aktive Teams in der Vorbereitungsphase für die nächste Saison** Bereits am vergangenen Samstag konnte man sich den neu zu bildenden Kader der ersten Mannschaft anschauen. Das Freundschaftsspiel gegen Susgo Offenthal endete 2:0 für unser Team. Die Neuzugänge Maik Neundorf und Hrvoje Ferincevic aus Großkrotzenburg sowie

Marc Zuege aus Neu-Isenburg gaben ihr Debüt. Eine weitere Gelegenheit bietet sich bereits am kommenden Samstag 16.7., 15 Uhr, wenn es zuhause gegen St. Stephan Griesheim (Kreisliga A Darmstadt) geht. Eine erste Begegnung mit dem Publikum präsentiert auch unsere zweite Mannschaft unter Trainer Ralf Rott. Ebenfalls am Samstag, 16. Juli, spielt die neue Elf ab 13 Uhr ihr erstes Spiel beim Rödermark-Kreisligaturier auf dem Sportgelände der TS Ober-Roden gegen die zweite Mannschaft von SG Nieder-Roden II. Bereits einen Tag später, Sonntag den 17.7., erwartet die Rott-Elf um 17 Uhr den FC Ober-Ramstadt zum Freundschaftsspiel. Die dritte Mannschaft unter dem neuen Trainer Thorsten Wolf startet ihr erstes Freundschaftsspiel erst am 31.7. beim FSV Groß-Zimmern II (Stand heute).

VERBRAUCHER- & REISETIPPS

Anzeige

Erlebnisurlaub an der Sonnenseite des Südhazes – Bad Lauterberg im Harz lockt mit einem bunten Aktivprogramm aus Natur, Kur, Kultur und Action (epr) Rund um Bad Lauterberg im Harz geht es bunt, abwechslungsreich und (ent-)spannend zu! Ausflüge in die idyllische Natur lassen sich z. B. bei einer Wander-



Foto: epr/Archiv Stadtmarketing Bad Lauterberg im Harz/K.-H. Bless

tour auf dem Harzer BaudenSteig, beim Radeln auf dem Mountainbike-Routennetz oder beim Wassersport auf dem Bergsee Wiesenbeker Teich unternehmen. Eine gelungene Mischung aus Spaß und Entspannung bieten das VITAMAR Freizeit- und Erlebnisbad und die Kirchberg-Therme. Ein besonderes Juwel ist der Kurpark, wo ein Kräutergarten mit Barfußpfad, ein Musikpavillon, das historische Kurhaus, ein Kneipp'sches Wassertret- und Armbecken sowie – last, but not least – der neue Hotspot für Sport und Spiel zum Erkunden und Verweilen einladen. Kunst und Kultur werden im Heimatmuseum und im historischen Besucherstollen „Scholmzeche“ großgeschrieben, während es bei Folklore-Veranstaltungen, Konzerten oder Stadtfesten ausgelassen und gesellig zugeht. Mehr unter www.reiseplaza.de/bad-lauterberg

Sonnenenergie aus dem Gartenzaun – Eine Sole-Wasser-Wärmepumpe mit Energiezaun ist die Alternative zu teuren Erdbohrungen (epr) Kostenlose, im Boden gespeicherte Sonnenenergie mithilfe einer Sole-Wasser-Wärmepumpe etwa von Hautec zum Beheizen des eigenen Heims und zur Warmwasserversorgung zu nutzen, ist nicht nur umweltfreundlich, sondern macht auch unabhängig von fossilen Brennstoffen wie Öl und Gas. Jedoch sind Sole-Wasser-Wärmepumpen nicht überall möglich. Hier bietet sich der innovative, von Hautec entwickelte Energiezaun als kostengünstige Alternative an. Er ist genauso leistungsfähig wie Erdkollektoren oder Erdsonden, dabei aber viel platzsparender. Als Gartenzaun aufgestellt, ist er sogar bepflanzbar! Im Bestand ist der Energiezaun überdies als Austausch einer Öl- oder Gasheizung interessant. Hautec ist ein langjähriger Hersteller von Geothermie-Wärmepumpen mit Erfahrung mit natürlichen Kältemitteln und gehört zum französischen Familienkonzern Groupe Atlantic. Weitere Informationen zum Unternehmen sowie zu den Produkten unter www.homeplaza.de/hautec



Foto: epr/Hautec

Wohlfühlurlaub vor farbenfroher Kulisse – Bad Bevensen lockt Besucher zur Heideblütenzeit (epr) In Bad Bevensen, dem einzigen Mineralheilbad der Lüneburger Heide, kann jeder abschalten und den Alltag einfach mal Alltag sein lassen. Gesundheitsbewusste Menschen können ambulante Badekuren oder Gesundheitsreisen mit Krankenkassenzuschuss buchen. Naturverbundene Urlauber, die gerne aktiv sind, kommen bei Radfahren, Wandern und Sportangeboten auf ihre Kosten. Spezielle Gesundheits- und Wellnessangebote finden Interessierte in der Jod-Sole-Therme. Zum Abschalten bietet sich auch ein Spa-



Foto: epr/Bad Bevensen Marketing/Markus Tiemann

ziergang in der wald- und wasserreichen Natur an, die vor allem im August und September von der wunderschönen rosa- und lilafarbenen Blütenpracht der Heideblüte geprägt wird. Die Heideblütenzeit in Bad Bevensen ist außerdem eine Zeit der Feste: So wird der farbenfrohe Kurpark im August und September zur schönen Kulisse z. B. für die Heidekartoffel-Festwoche. Mehr als 100 unterschiedliche Kartoffelarten werden in der Bevenser Region angebaut. Daher wird die tolle Knolle mit einer Reihe festlicher und vergnüglicher Aktivitäten gefeiert. Mehr unter www.reiseplaza.de/heidebluete

Fassadengestaltung mit Weitsicht – YouTube-Star entscheidet sich für eine hochwertige Gebäudehülle aus Aluminium – und setzt damit auf Nachhaltigkeit (epr) Wer ein neues Haus baut, sollte optische und funktionale Aspekte der Fassade gleichermaßen beachten. Und so war für YouTuberin Sally und ihren Murat schon früh klar, dass sie hierbei auf eine Gebäudehülle aus Aluminium von Prefa setzen. „Wir wollten etwas Nachhaltiges erschaffen – und diese Fassade weist eine sehr gute Ökobilanz auf.“ Verwendet wird sogenanntes sekundäres Aluminium, welches bereits recycelt wurde und bei einem möglichen Abriss zu 100% wiederverwertet werden kann. Zudem ist das Material wartungsfrei und die Fassade behält dennoch ihren schönen Look. Die verwendeten Paneele Siding.X verleihen der Gebäudehülle aufgrund der unregelmäßig gestalteten Oberflächen je nach Lichteinfall ein wechselndes strukturelles Erscheinungsbild. „Wir würden diese Entscheidung zu 100% nochmal treffen“, so Sallys glückliches Fazit. Den gesamten Montageprozess gibt es auf ihrem YouTube-Kanal „Sallys Welt“. Mehr zu den Siding.X-Paneele unter www.homeplaza.de/prefa



Foto: epr/Prefa/Sallyswelt



Foto: epr/Region Villach Tourismus/ Michael Stabenheiner

Urlaubsglück vom Gipfel bis ins Tal – In der Region Kärnten finden Aktivurlauber und Erholungsuchende ihr „Eldorado“ (epr) Von den luftigen Höhen von Gerlitzen Alpe, Verditz, Naturpark Dobratsch und Mittagkogel bis zu den glasklaren Tiefen der gleich neun Badeseen können sich Bewegungshungrige in der Region Villach voll austoben. Glück auf zwei Rädern versprechen die vielen abwechslungsreichen Fahrradstrecken, die von der gemütlichen Runde um den See bis hin zur rasanten Mountainbike-Abfahrt reichen. Die Seen locken mit Schwimmen, Surfen, Tauchen, Wasserski fahren sowie Wakeboarding und Stand-Up-Paddling. Wanderfans kommen ebenfalls auf ihre Kosten, führen doch nicht nur einige der schönsten Etappen des Alpe-Adria-Trails durch die Region. Auf verschiedenen Slow Trails heißt das Motto: Entschleunigung statt Höhenmeter, das gemütliche Spazieren ist eine willkommene Abwechslung zur steilen Bergtour. Apropos gemütlich: Um die Balance von Körper und Seele optimal auszutüpfen, sollten auch Ruhepausen nicht zu kurz kommen. Ein spannender Nachmittag auf dem Liegestuhl mit Blick auf das Bergpanorama oder eine Wellnessanwendung können Wunder wirken! Mehr Infos unter www.reiseplaza.de/villach

Büffelt im Garten – Obst und Gemüse im Hochbeet oder Hochbeet-Gewächshaus anbauen (epr) Jetzt wird gegrillt! Neben Bratwurst, Kotelett & Co. landen auch viele vegetarische Köstlichkeiten wie Zucchini-Feta-Spieße, Folienkartoffeln oder Auberginenscheiben auf dem Rost. Dazu darf eine würzige Marinade nicht fehlen. Besonders gut schmeckt's, wenn das knackfrische Gemüse und die aromatischen Kräuter vom Büffelt im eigenen Garten kommen! Kresse, Petersilie und Basilikum gedeihen optimal in einem Hochbeet von WAMA, aber auch Gurke, Tomate und Erdbeere fühlen sich dort pudelwohl. Kein Wunder, schließlich versorgt das Schichtsystem aus Zweigen, Hackselgut, Gras, Laub und Kompost die Pflanzen mit allen wichtigen Nährstoffen. Praktisch: Während ebenerdige Beete mühsames Bücken und Knien erfordern, erlauben Hoch-



Foto: epr/WAMA

beete rückenschonendes Gärtnern im Stehen. WAMA bietet übrigens auch Hochbeet-Gewächshäuser an, die die zarten Pflänzchen vor Wind und Wetter schützen. Mehr unter www.gardenplaza.de/wama

SPORT

Große Vorfreude auf die Mini-WM

32 F-Jugend-Mannschaften ermitteln am Wochenende in Urberach den Weltmeister

Urberach (PS) - Die Jugendfußballer spielen bei Viktoria Urberach in diesem Sommer gleich zwei Großereignisse nach. Auf die Mini-EM mit E-Jugend-Mannschaften, die nach einer pandemiebedingten Verschiebung Anfang Juni stattfand, folgt am kommenden Wochenende die Mini-WM.

32 F-Jugend-Mannschaften aus der Region schlüpfen in die Rolle der Teilnehmerländer der echten WM, die in der Vorweihnachtszeit in Katar den Titelträger ausspielen. „Unsere Mini-WM ist ein Orakel und die siegreiche Nationalmannschaft wird zum heimlichen Favoriten für die offizielle Weltmeisterschaft 2022“, meinen die Organisatoren schmunzelnd. Die Gastgeber von der Viktoria sind gleich mit drei Mannschaften vertreten, die bei der Auslosung im Mai Glück hatten. Ihnen wurden nämlich namhafte Fußballnationen zugelost. So schlüpft der Viktoria-Nachwuchs in die Rolle von Weltmeister Frankreich, Vize-Weltmeister Kroatien und den fünffachen Titelträger Brasilien. Die Vorfreude ist groß. Bereits seit dem Jahr 2004 wird bei der Viktoria im Vorfeld von Fuß-



Die F-Jugend-Mannschaften von Viktoria Urberach freuen sich auf die Mini-WM am Wochenende und die Trikots der ihnen zugelosten Nationen. Das Restaurant Zagreb sponserte den Satz kroatische Trikots, MKU-Chemie war für die brasilianischen Trikots zuständig und die Firma Clementoni für die französischen. (Foto: PS)

ball-Großereignissen eine Mini-WM oder EM gespielt. Für die Mini-WM hat Bürgermeister Jörg Rotter die Schirmherrschaft übernommen, es gibt auch wieder eine große Eröffnungsfeier. Das Siegerteam darf sich über eine Einladung des DFB-Präsidenten Bernd Neundorfer auf den neuen DFB-Campus in Frankfurt freuen. Die Spiele, die jeweils 13 Minuten dauern, beginnen am Samstag um 9 Uhr. Das Finale ist für Sonntag um 15.30 Uhr angesetzt. Neben den Spielen

der Nationalmannschaften können sich die Eltern und Besucher in witziger und einzigartiger Fankleidung und Stimmung als beste Fanmannschaft positionieren. Im Rahmenprogramm wird auch der Elfmeterkönig bei den Kindern und Trainern gekürt. Am Samstag kann das DFB-Fußball-Abzeichen erworben werden, es gibt auch eine Tombola mit wertvollen Preisen. Im das kulinarische Angebot kümmern sich die Eltern der Viktoria-Fußballer, die auch die komplette

Organisation übernommen haben. Zur Unterstützung ist auch ein Food-Truck und ein Eiswagen vor Ort. Zahlreiche Partner und Sponsoren unterstützen die Mini-WM. Neben langjährigen Partnern wie MKU-Chemie GmbH, TeamSport Rhein-Main, GUDECO Elektronik, Angrid Heizung & Sanitär und JAKO konnten auch neue Sponsoren wie Spielzeugladen Nowak und Clementoni für die Veranstaltung gewonnen werden.

Sommerfitness mit dem MTV

Rödermark (NHR) Pilates ist ein systematisches Ganzkörpertraining, mit dem vor allem die tief liegenden, kleinen, aber meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen und trainiert werden.

Primär wird die Muskulatur von Beckenboden, Bauch und Rücken angesprochen mit einer positiven Auswirkung auf eine korrekte und gesunde Körperhaltung.

Integriert wird zudem das Faszientraining, mit einer Sensibilisierung der Muskelfasziolen (= bindegewebige Strukturen), die durch Federn, Schwingen, Rekeln und Ausrollen lockern und geschmeidig gemacht werden. Das Training schließt ebenso Gleichgewichtsübungen und bewusste Atmung ein. Aufgrund der regen Nachfrage verlängert der MTV Urberach dieses Sportangebot.

Der neue Kurs beginnt am Donnerstag, 4. August, in der MTV Sporthalle, Schöbmsstr.31, 63322 Rödermark, und umfasst wieder vier Trainingseinheiten, jeweils donnerstags von 9:45 bis 10:45 Uhr unter der Leitung einer zertifizierten PME Trainerin.

Die Kosten betragen für MTV Mitglieder 15 Euro und für Nichtmitglieder 30 Euro.

Anmeldungen
Anmeldungen bitte an die MTV Geschäftsstelle über E-Mail info@mtv-urberach.de

KINO		63322 Rödermark-Urb. Tel. 06074/50663 www.Neue-Lichtspiele.de
NEUE LICHTSPIELE		DOLBY DIGITAL SR
Fr., Sa. + So.	20 Uhr	JURASSIC WORLD: EIN NEUES ZEITALTER
Do. bis So. + Mi.	16 Uhr	MINIONS – AUF DER SUCHE NACH DEM MINI-BOSS
Do. bis So. + Mi.	18 Uhr	MINIONS – AUF DER SUCHE NACH DEM MINI-BOSS

GKV Lotus

Rödermark (NHR) Die Nell-Breuning Halle ist vom 11.7. bis 4.9.2022 für Vereins-sport gesperrt da notwendige Arbeiten durchgeführt werden müssen. Trainingszeiten Karatekids noch bis zu den Ferien um 16.30 Uhr in der Bürgerhalle. Aufteilung dieser Gruppe nach den Sommerferien. Kickboxen für Jugendliche montags 19 Uhr im Sportzentrum Eppertshausen, bitte den Ausfall in der Nell-Breuning Halle Rödermark beachten. Bei Fragen: info@karate-lotus.de oder über die whatsapp-Gruppe.



Erik Springstein. (Foto: MTV)

TS-Sommergarten-Saison startet

Rödermark-Cup, Ehrungen und „Bunter Rasen“

Rödermark (NHR) Die „Sommergarten-Saison 2022“ bei der Turnerschaft Ober-Roden wird von den Fußballern und einem Jubiläums-Nachholtermin bereits am kommenden Wochenende eröffnet. Am Samstag (16. Juli, ab 11 Uhr) startet mit den ersten Begegnungen zum 46. Mal das Rödermark-Fußballturnier - das mittlerweile zum „Rödermak-Cup“ umfirmierte und seit sechs Jahren abwechselnd nur noch von der TS und der Germania ausgerichtet wird.

Einen Tag später (Sonntag 17., ebenfalls ab 11 Uhr) stehen auf dem TS-Sportplatzgelände die wegen der Pandemie seit zwei Jahren überfälligen Jubiläums-Ehrungen an. Die „Jubiläums-Matinee“ geht ab 14 Uhr in den „Bunten Rasen“ über, bei dem alle TS-Abteilungen zu einem sportlichen Familienfest einladen. Offizieller Start des 28. TS-Sommergartens mit dem Eröffnungs-Platzkonzert

des Musikvereins 03 ist schließlich am Freitag, 22. Juli.

Aufgrund des frühen Punktrundenbeginns liegen die ersten drei Spieltage des „Rödermark-Cups“ bereits vor der Sommergarten-Eröffnung. Gestartet als traditionelle Stadtmeisterschaft mit Ober-Röder und Urberacher Vereinen hat sich aufgrund der erheblichen Leistungsunterschiede mittlerweile eine „Offene Rödermark-Stadtmeisterschaft“ mit ambitionierten Mannschaften aus dem Umkreis entwickelt. Gleich aus drei Fußballkreisen kommen die Teilnehmer beim 46. Rödermarkturnier. Dabei sind die SG Nieder-Roden und die Teutonia Hausen (Gruppenliga Frankfurt/Kreisoberliga Offenbach) der 1. FCA Darmstadt (Gruppenliga Ober-Röder Verbandsligisten. Den „5. Kreisliga-Cup“ bestreiten die 2. Mannschaften von Germania, TS und der SG Nie-

der-Roden sowie dem neuen A1-Hessenligateam der Turnerschaft.

Spielplan des „Rödermark-Cup 2022“ auf dem TS-Gelände:

Samstag 16.07.: 11.00 TS Ober-Roden II : TS Ober-Roden U19, 13.00 Germania Ober-Roden II : SG N.-Roden II), 15.00 TS Ober-Roden : FC Teutonia Hausen, 17.00 SG Nieder-Roden : 1.FCA Darmstadt.
Dienstag 19.07.: 18.30 TS Ober-Roden : 1.FCA Darmstadt.
Mittwoch 20.07.: 18.30 Germania Ober-Roden : FC Teutonia Hausen.
Samstag 23.07.: 16.00 Germania Ober-Roden II : TS O.-Roden U19,, 18.00 TS Ober-Roden II : SG Nieder-Roden II.
Sonntag, 24.07.: 14.00 1.FCA Darmstadt : FC Teutonia Hausen,, 16.00 TS Ober-Roden : SG Nieder-Roden.
Dienstag 26.07.: 18.30 Germania Ober-Roden : SG Nieder-Ro-

den.

Freitag 29.07.: 18.30 Germania Ober-Roden : 1.FCA Darmstadt.
Samstag, 30.07.: 16.00 SG Nieder-Roden II : TS Ober-Roden U19,, 18.00 TS O.-Roden II : Germania O.-Roden II - anschließend Siegerehrung Kreisligaturier.
Sonntag, 31.07.: 14.00 SG Nieder-Roden : FC Teutonia Hausen, 16.00 TS Ober-Roden : 1.FC Germania O.-Roden - anschließend Siegerehrung Turnier 1. Mannschaften

MTV Urberach beim 21. Dieburger Stadtlaf

Urberach (NHR) Auf dem Marktplatz in Dieburg wurde der 21. Dieburger Stadtlaf gestartet. Die Zahl der gemeldeten Teilnehmer in allen Läufen wurden vom Veranstalter mit über 600 angegeben.

Eine 2km lange Strecke durch die Innenstadt Dieburgs forderte den Teilnehmern so ziemlich alles ab. Eine besondere Herausforderung stellten die herrschenden hohen sommerlichen Temperaturen dar.

Als einziger Teilnehmer vom

MTV Urberach nahm Erik Springstein in der Klasse mU14 (12) die Laufstrecke in Angriff. Mit diesem Lauf bestritt er seinen allerersten Wettkampf an einen Wettbewerb für den Verein und das gleich mit einer hervorragenden Platzierung. Im ebenfalls auf dem Marktplatz gelegenen Ziel errang Erik mit der Zeit von 8:12,1min in seiner Wertungsklasse einen sehr guten zweiten Platz und schaffte damit den Sprung auf das Siegerpodest.



Gürtelprüfung bei Lotus Rödermark

Rödermark (NHR) Bei der Gürtelprüfung des GKV Lotus Rödermark haben die

Karatekas und Kickboxer Amelia, Elyas, Luca, Milla, Maxim, Niklas, Timon, Hen-

ry, Andre, Johanna, LKean, Emilia, Jonas und Iva mit Erfolg bestanden. (Foto: GKV Lotus)

Skiclub

Rödermark (NHR) Am Freitag, 15. Juli, um 20 Uhr findet die letzte Skiclub Skigymnastik vor der Sommerpause in der Sporthalle Ober-Roden statt. Bitte eine eigene Übungsmatte mitbringen. Nächster Gymnastik dann erst

wieder nach den Ferien im September. Das Sommerprogramm wird in der nächsten Woche veröffentlicht. Skiclub Beachvolleyball, auch in den Ferien, jeden Freitag bereits um 17 Uhr auf dem Volleyball Gelände des VCOR neben

der Nell-Breuning Schule. Ab dem 12. Juli finden jeden Dienstag die Radtouren in den Feierabend mit Kalli Raab statt. Treffpunkt ist immer um 18:30 am Parkplatz Jägerhof in Urberach. Die letzte Tour dieser Serie ist für den 16.8. geplant.